Staatliches Schulamt
für den Schwalm-Eder-Kreis und den
Landkreis Waldeck-Frankenberg

Fachberatung Kulturelle Bildung
Newsletter Nr. 2 / Schuljahr 2023-2024

Fritzlar, den 30.11.2023

Liebe Kolleginnen und Kollegen aus den Bereichen Musik, Theater, Kunst, Literatur!
Liebe Kulturinteressierte!

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu, bald steht Weihnachten vor der Tür. Dennoch möchte ich Sie zum Jahresausklang gerne über neue kulturelle Veranstaltungen, Ausstellungen, spannende Wettbewerbe und Workshops im alten und neuen Jahr informieren. Vielleicht finden Sie die Zeit, mit Ihren Schülerinnen und Schülern auf „kulturelle Entdeckungsreise“ zu gehen. Zum Beispiel können Sie gemeinsam mit Ihrer Schulklasse ein Theaterstück besuchen oder an einem der ausgeschriebenen Wettbewerbe oder Workshops teilnehmen.

Sie können mich in diesem Schuljahr montags bis freitags erreichen, ich berate Sie gerne über mögliche Projekte oder Programme. Wenn Sie den Newsletter persönlich oder aktuelle und fachspezifische und teilweise exklusive Informationen in den Zeiten „zwischen den Newslettern“ erhalten möchten, nehme ich Sie gerne in meinen Verteiler auf; eine kurze Nachricht genügt. Informieren Sie mich auch gerne über Angebote oder Interessen Ihrerseits.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit, besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2024. Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Jane Daniel
Ihre Fachberaterin für Kulturelle Bildung
E-Mail: Jane.Daniel@kultus.hessen.de

Staatliches Schulamt für den Schwalm-Eder-Kreis und den Landkreis Waldeck-Frankenberg
Am Hospital 9
34560 Fritzlar
Tel: +49 5622 790-124
Fax +49 5622 790-333
Internet: http://www.schulamt-fritzlar.hessen.de

Kurzübersicht Newsletter 02 / 2023-24:

- Aus der Region S. 2
- Kulturelle Bildung S. 5
- Musik S. 8
- Kunst S. 11
- Literatur, Medien und Museum S. 13
- Theater/DS/Tanz S. 16

AUS DER REGION

Veranstaltungen der Gedenkstätte Breitenau

Die Gründung der Gedenkstätte Breitenau im ehemaligen Konzentrationslager und späteren Arbeitserziehungslager in Guxhagen in den 1980er Jahren steht für einen tiefgreifenden erinnerungskulturellen Wandel in der Bundesrepublik. Nachdem die nationalsozialistischen Verbrechen jahrzehntelang beschwiegen worden waren, begeben sich seit Ende der 1970er Jahre immer mehr Menschen auf historische Spurensuche.
Bis heute steht die Gedenkstätte Besucherinnen und Besuchern offen. Neben der Dauerausstellung, Führungen und Gruppenangeboten lädt die Gedenkstätte in der zweiten Jahreshälfte und im neuen Jahr zu einem breiten Veranstaltungsangebot ein.
Informationen und Anmeldung unter: https://gedenkstaette-breitenau.de/

Mobilität

Schulklassen, welche Schwierigkeiten haben, die Aufführungsstätten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen, wird empfohlen, die Hin- und Rückfahrt mit einem Reisebus über das Programm **„Kulturbus“** zu finanzieren. Hier nochmal die wichtigsten Informationen zum Kulturbus:
Das Land Hessen möchte Schulen den Besuch kultureller Bildungsstätten sowie Gedenkstätten erleichtern und ermöglicht ihnen, Busse zu buchen, welche die Schülerinnen und Schüler direkt zu den Veranstaltungsorten bringen. Die Fahrtkosten werden übernommen.
Wie erfolgt die Beantragung zur Finanzierung einer KulturBus-Fahrt? Die Teilnahme am Projekt kann von der Schulleiterin/dem Schulleiter mit einem kurzen Vorlauf über ein Online-Dokument auf der Internetseite https://kultusministerium.hessen.de/unterricht/kulturelle-bildung/kulturbus beantragt werden.

Museumsbus (Schwalm-Eder-Kreis)

Das Projekt „Museumsbus: Geschichte und Kultur erfahren“ der LEADER-Region Schwalm-Aue will zeigen, welche Schätze es direkt vor der Haustüre zu entdecken gibt. Neun Museen und Einrichtungen der Schwalm-Aue haben speziell für Schulklassen interessante und vielfältige Angebote entwickelt. Projektpartner sind die Gemeinde Wabern mit dem Erinnerungspfad und der Zuckerfabrik, das Hessische Braunkohle Bergbaumuseum Borken, das Museum der Schwalm in Ziegenhain, die Gedenkstätte und das Museum Trutzhain, die Künstlerkolonie Willingshausen, das Schwälmer Dorfmuseum Holzburg, das HohenburgMuseum und das Haus der Reformation in Homberg. Das Angebot richtet sich an Schulklassen aus dem gesamten Schwalm-Eder-Kreis. Die Fahrtkosten wer-

den vom LEADER geförderten Projekt finanziert, sodass neben eventuellen Eintrittspreisen keine weiteren Kosten für die Schulklassen entstehen.
Weitere Informationen zur Buchung: https://www.schwalm-aue.de/index.php?id=441

Theaterwoche Korbach

Die Theaterwoche Korbach ist das älteste und noch bestehende Laienspiel-Festival Deutschlands. Sie findet im nächsten Jahr vom **06.05.2024-11.05.2024** statt.
Das Festival besteht aus 3 Säulen: Dazu zählen die Aufführungen als Forum für alle Ausdrucksformen auf der Bühne, die Diskussionen, die sich als gemeinsamer Versuch einer Analyse direkt an die Aufführungen anschließen, und die Werkstätten, in denen die Präsentation erarbeitet wird.

Werkstatt-Thema 2024: *„Zeit-Reise: Inszenierung einer Revue zu Lebens-Stationen“*

2024 wird die Bundesrepublik 75 Jahre alt. Auch die Theaterwoche Korbach feiert in diesem Jahr ihren 75. Geburtstag. Wenn auch beide Ereignisse unabhängig voneinander stattgefunden haben, wird es in dem Sinne Schnittstellen geben, dass sich in der Theaterwoche Korbach mit ihren Aufführungen immer auch der jeweilige Zeitgeist widerspiegelt. Es werden diese beiden Jubiläen zum Anlass genommen und in der die Theaterwoche Korbach begleitenden Werkstatt-Schiene ein Experiment gewagt:
In Anlehnung an eine Revue, die aus einzelnen, lose durch ein Thema oder ein bestimmtes Ereignis miteinander verbundenen Nummern besteht, soll zu dem Werkstatt-Thema „Zeit-Reise: Inszenierung einer Revue zu Lebens-Stationen. 75 Jahre Theaterwoche Korbach – 75 Jahre Bundesrepublik Deutschland“ eine zusammenhänge Revue entstehen, die zum Abschluss in einer Schlussaufführung der Öffentlichkeit nebst weiteren eingeladenen Gästen präsentiert wird.
Um der Werkstattarbeit einen Rahmen und Orientierungspunkte zu geben, werden fünf Einzelnummern mit einem Arbeitstitel und mit ersten ergänzenden Impulsen vorgegeben. Zu diesen Nummern wurde zusätzlich ein kurzer Text als Hintergrundinformation entwickelt, der einerseits einen allgemeinen Einblick in die jeweilige historische Zeit gibt und der andererseits eine Schnittstelle zur Entwicklung der Theaterwoche herstellt und mit inszenierbaren Zitaten und Sprüchen endet.
Für die spielerische Ausgestaltung der Nummern steht den Werkstattgruppen jeweils i.d.R. zumindest ein zentrales Spielrequisit in genügender Anzahl zur Verfügung. Zusätzlich sollen in einer sechsten Werkstattgruppe mit dem Schwerpunkt Percussion Überleitungen zwischen den einzelnen Szenen entwickelt werden, so dass als Gesamtprodukt eine revueartige Zeitreise präsentiert werden kann (siehe Anhang).
Diese 6. Gruppe soll möglichst neben den Überleitungen dann auch Mut zur Teilnahme an einer lauten, rhythmischen Abschlusstanzaktion unter Einbezug der Zuschauer machen, wie sie seit einigen Jahren zur Tradition des Abschlusses der Theaterwoche gehört.

Wenn Sie als Theatergruppe teilnehmen möchten, können Sie sich unter folgendem Link melden: http://www.landkreis-waldeck-frankenberg.de/theaterwoche2024
Alternativ können Sie die Bewerbungsunterlagen auch als pdf erhalten (Kontakt: petra.froemel@lkwafkb.de).
Anmeldefrist für Gruppen ist bis zum 26.01.2024, Einzelteilnehmerinnen und -teilnehmer können sich bis zum 19.04.2024 anmelden.

Arolsen-Archives: Casting Call für YouTube!

Für unseren YouTube-Kanal *„Kein Thema"* brauchen wir Ihre Hilfe. Wir suchen nach Personen, die bestimmte Erfahrungen gemacht haben und darüber sprechen möchten: Zum Beispiel wird es um Migration, Rassismus und Antisemitismus gehen.

In jeder Folge werden zwei Personen aus unterschiedlichen Generationen an einem Tisch sitzen. Sie haben ähnliche Erfahrungen gemacht – in unterschiedlichen Zeiten und Situationen. Wir suchen für jedes Thema eine jüngere Person (etwa geboren in den Jahren 1995-2005) und eine ältere Person (etwa geboren vor 1960). Man kann sich einzeln bewerben und muss sich nicht als Paar melden. Sie stellen sich gegenseitig Fragen zu ihrem Leben und kommen so ins Gespräch.

Der Dreh findet voraussichtlich in der Woche zwischen dem **11. und 17. Dezember 2023** in Berlin statt. Fahrt- und eventuelle Übernachtungskosten werden selbstverständlich übernommen, Sie erhalten außerdem eine Aufwandsentschädigung.
Sie kennen jemanden, zum Beispiel eine Schülerin oder einen Schüler, der zu den unten aufgelisteten Themen sprechen möchte? Oder sind vielleicht sogar selbst dazu bereit? Dann melden Sie sich bei casting@arolsen-archives.org
Gerne können Sie schreiben, wer Sie sind oder ein kurzes Video mit dem Handy aufnehmen.
Thema: Flucht – Wir suchen Menschen, die vor Krieg oder Verfolgung geflüchtet sind und über ihre Erfahrungen sprechen möchten.
Thema: Migration – Wir suchen Menschen aus der Generation der „Gastarbeiter*innen", der oder die in den 1960ern oder 1970er aus nach Deutschland (BRD und DDR) kam.
Wir suchen Menschen, die in den letzten zehn Jahren nach Deutschland eingewandert sind, um hier zu arbeiten.
Thema: Rolle der Frau – Wir suchen Frauen, die für sich selbst den konventionellen und traditionellen Lebensstil bevorzugen und Frauen, die mit einem stark konservativen Frauenbild aufgewachsen sind.
Wir suchen Frauen, die ein feministisches Weltbild vertreten.
Thema: Rassismus – Wir suchen People of Color, die in ihrem Alltag Rassismus erfahren.
Wir suchen Menschen, die als Person of Color in der DDR oder BRD in der Nachkriegszeit gelebt haben.
Thema: Antisemitismus – Wir suchen Menschen, die im Alltag Antisemitismus erfahren.
Thema: LGBTQIA+ – Wir suchen jeweils eine junge und eine ältere Person, die queer sind und in ihrem Alltag Diskriminierung erfahren haben und sich für ihre Rechte engagieren.
Thema: Alltag im Krieg – Wir suchen eine junge Person (aus der Ukraine), die den Kriegsalltag miterlebt hat.
Wir suchen eine Person, geboren vor 1960, die den Alltag in einem Kriegsgebiet erlebt hat.
Thema: Traumaweitergabe – Wir suchen Menschen, deren Eltern Traumata im Rahmen von Verfolgung, Krieg und Flucht erlebt und die sich mit der Geschichte ihrer Eltern und den Auswirkungen auf die Familie beschäftigt haben.
Thema: Widerstand gegen Rechts – Wir suchen Menschen, die sich gegen Rechts engagieren. Dabei soll es um Widerstand, soziales Engagement und Schutz der Demokratie gehen.
Weitere Informationen unter: https://arolsen-archives.org/news/casting-call/?utm_source=CleverReach&utm_medium=email&utm_campaign=Newsletter+2023%2F11+%28DE%29&utm_content=Mailing_14879410

KULTURELLE BILDUNG – ALLGEMEIN

KulturSchulen in Hessen

15 Jahre kulturelle Schulentwicklung feierte das Land Hessen in diesem Jahr. Bei einem bunten „Varieté der Künste“ auf Schloss Weilburg mit vielfältigen Beiträgen haben Schülerinnen und Schüler aus den 33 hessischen KulturSchulen an der Feier teilgenommen.

„Die Kultur-Schulen Hessen haben in 15 Jahren vielfältige, kreative Unterrichts- und Lernformen entwickelt. Diese Schulen verknüpfen fachliche Inhalte mit der Bildenden Kunst, den Darstellenden Künsten, der Literatur, den digitalen Medien und der Musik. Sie fördern Kooperationen mit Kulturinstitutionen sowie mit Kunst- und Kulturschaffenden. Immer orientiert an aktuellen gesellschaftlichen Ansprüchen und Herausforderungen, werden die Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt. In Kultur-Schulen ist der schulische Alltag daher vielfältigen Aspekten der kulturellen Bildung durchwirkt. Durch künstlerische Projekte und interdisziplinäre Zusammenarbeit lernen Schülerinnen und Schüler, Ideen zu kommunizieren, gemeinsam an Projekten zu arbeiten und kritisch zu denken.“
(Zitat: Presseinformation des Hessischen Kultusministeriums vom 26. 09.2023, Nr. 54).

Das Schulentwicklungsprogramm Kultur-Schule gibt es in Hessen seit 15 Jahren. Heute arbeiten bereits 33 Schulen in vier Staffeln im Programm.
Weitere Informationen zum Konzept und zu den Fortbildungen finden Sie hier:
https://kultur.bildung.hessen.de/kulturelle_praxis/kulturschule_hessen/

Fortbildungsangebote Kreative Unterrichtspraxis des Büros kulturelle Bildung

Das Workshop-Team der „Kreativen Unterrichtspraxis“ bietet Schulen und Lehrkräften besondere Angebote nach den neuesten Vorgaben des Hessischen Kultusministeriums.
Diese Workshops sind kostenlos und finden ab acht Teilnehmenden außerhalb der regulären Unterrichtszeiten, an Ihrer Schule, einem Medienzentrum oder am Schulamt Ihrer Region oder online statt. Individuelle Absprachen können mit unseren Fortbildnerinnen und Fortbildnern getroffen werden. Wenn Sie sich für eine Fortbildung interessieren, können Sie sich gerne an mich wenden.
Die umfangreichen Angebote sind im Internet abrufbar unter:
https://kultur.bildung.hessen.de/kulturelle_praxis/kulturschule_hessen/fobi/index.html

Anmeldung für die Workshops über das Funktionspostfach: kreativeunterrichtspraxis@kultus.hessen.de

HR-Bildungsbox: Unterrichtsmaterial und Film „Wo ist Anne Frank“

"Wo ist Anne Frank" führt Schülerinnen und Schüler im Alter von 12 bis 18 Jahren auf zeitgemäße Art in die Geschichte Anne Franks und deren Bedeutung für die Gegenwart ein. Der Film bietet Lehrkräften viele Möglichkeiten, sowohl historische als auch aktuelle Themen im Unterricht zu behandeln.

Den Film und weitere Materialien zum Thema finden Sie hier:
https://www.hr.de/bildungsbox/unterrichtsmaterial/materialien-zu-videobeitraegen/unterrichtsmaterial-wo-ist-anne-frank--v1,wo-ist-anne-frank-120.html

Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik – EINE WELT für alle!

Nachhaltige Entwicklung beschäftigt Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler? Sie möchten zeigen, welche globalen Themen in Ihrem Unterricht eine Rolle spielen und haben eigene Projektideen, um unsere Welt nachhaltiger und gerechter für alle Menschen zu gestalten? Sie wollen Ihren Schülerinnen und Schülern eine Bühne für ihre Ideen bieten? Dann sind Sie beim Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik „alle für EINE WELT für alle“ genau richtig!

Alle zwei Jahre startet eine neue Runde des Schulwettbewerbs zur Entwicklungspolitik. Nehmen Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern teil! Alle Altersklassen und Schulformen sind dazu aufgerufen, sich mit entwicklungspolitischen Themen auseinanderzusetzen und eigene Projekte und Handlungsideen zu entwickeln.

Ob Texte, Fotos, Filme, Kunstwerke, Theater- oder Musikstücke, Plakate oder digitale Arbeiten – der Wettbewerbsbeitrag kann in jeder denkbaren Form eingereicht werden. Die Erarbeitung eines Wettbewerbsbeitrags ist in jedem Schulfach möglich, gerne auch fächerübergreifend. Beiträge, die in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit außerschulischen Akteurinnen und Akteuren oder aber einer Schule oder Initiative in einem Land des Globalen Südens entstanden sind, sind ebenfalls herzlich willkommen. Jeder Gedanke zur EINEN WELT zählt!

Einsendeschluss: **06.März 2024.**

Weitere Informationen und Bewerbung unter: https://www.eineweltfueralle.de/

ANGEBOTE LKB

Beratungsangebote

Die Beratungsstellen der LKB Hessen bietet Kulturschaffenden und Akteurinnen und Akteuren der Kulturellen Bildung in Hessen Anlaufstellen für individuelle Fragen zu finanziellen Förderungen und Kooperationen und vermitteln bei Themen wie Energiechecks, Nachhaltigkeit, Existenzgründungen, Organisationsentwicklung, Barrierefreiheit und Inklusion oder Steuer- und Rechtsfragen an Fachexpertinnen und –experten.

Die Kulturberatung unterstützt und begleitet Akteurinnen und Akteure spartenübergreifend und offen und nimmt insbesondere die Bedarfe von (ehrenamtlich getragenen) Kulturvereinen sowie freischaffenden Kulturpädagoginnen und -pädagogen, Kunstvermittlerinnen und -vermittlern sowie Künstlerinnen und Künstler in den Blick, mit dem Ziel, die hessische Kulturlandschaft zu stärken.

Kontaktdaten Kulturberatung:
Telefonische Sprechzeiten Di. + Do. von 10:00 bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung:
069.348772.647
E-Mail: kulturberatung@lkb-hessen.de

Jugendwettbewerb „Umbruchszeiten“ (Bundesstiftung Aufarbeitung)
Der Wettbewerb „Umbruchszeiten“ lädt Jugendliche dazu ein, auf historische Spurensuche zu gehen. Das aktuelle Schwerpunktthema lautet „Gesellschaft in Bewegung“.
Die Jahre nach der Friedlichen Revolution und deutschen Einheit 1989/90 waren für viele Menschen in Deutschland Umbruchszeiten. Was bedeutete der Umzug und Neustart für die einzelnen Menschen? Wie erging es Sportlerinnen und Sportlern in ihrem Verein damals und heute? Waren die eigenen Eltern, Großeltern oder Bekannte in einer politischen Bewegung aktiv und wie haben sie diese Zeit erlebt? Was war in den Umbruchsjahren noch alles in Bewegung? Und was hat das heute eigentlich noch mit uns zu tun? Mit welcher Frage sich die Jugendlichen beschäftigen, kann jede Gruppe selbst entscheiden. Einsendeschluss ist der **01.02.2024.**
Weitere Informationen unter: https://umbruchszeiten.de/jugendwettbewerb

„Small Change for Europe“ fördert Projekte und Ideen, die sich künstlerisch mit Europa auseinandersetzen
Die europäische Idee zu stärken, ist eines der Ziele der Alfred Toepfer Stiftung F.V.S. Aus diesem Grund fördert sie Projekte, Ideen, Initiativen und Experimente, die den Austausch, die Kooperation und die Verständigung in Europa fördern, Vielfalt stärken oder sich konstruktiv-kritisch mit der europäischen Idee auseinandersetzen. Die Stiftung stellt Fördersummen bis zu 5.000 Euro zur Verfügung und bietet bei Bedarf die Nutzung verschiedener Räumlichkeiten an.
Möglich sind beispielsweise:

- Übernahme von Honorar-, Sach-, Ausstattungs- und Öffentlichkeitsarbeitsmitteln
- Reise-, Mobilitäts-, Arbeitsstipendien für Tagungen, Seminare, Workshops
- Arbeitsaufenthalte im europäischen Ausland
- Skalierung eines bestehenden Projekts

Interessierte Initiativen, Gruppen und Einzelpersonen können sich jederzeit mit einem formlosen Antrag bewerben.
Weitere Informationen finden Sie hier: https://www.toepfer-stiftung.de/was-wir-tun/small-change-for-europe

Hessischer Bildungsserver – Lernarchive für die Grundschule
Auf dem Hessischen Bildungsserver finden sich neue bzw. aktualisierte Materialien:
Neue Lernarchive: Bilderbuchkinos
Aktualisierung: Lernarchiv Licht und Schatten
Aktualisierung: Lernarchiv Weihnachten
Aktualisierung: Lernarchiv Nikolaus
https://lernarchiv.bildung.hessen.de/grundschule/newsletter/index.html

Weitere Lernangebote und Materialien für **alle Schulformen** finden Sie unter:
https://lernarchiv.bildung.hessen.de/index.html

MUSIK

Lernarchiv Musik

Besonders zur Weihnachtszeit spielt Musik eine große Rolle. In diesem Zusammenhang haben wir einige Empfehlungen in unserem Lernarchiv Weihnachten für Sie zusammengestellt. "Weihnachtslieder +" bietet eine umfangreiche Sammlung von Weihnachtsliedern, komplett mit Texten, Noten und Musik. Wenn Sie auf der Suche nach gemeinfreiem Notenmaterial rund um Advent und Weihnachten sind, schauen Sie unter:
https://lernarchiv.bildung.hessen.de/sek/musik/musik_machen/weihnachten/index.html

Wenn Sie verschiedene Instrumente spielen oder lernen möchten, empfehlen wir Ihnen "fingy!" mit Griffen für über 150 verschiedene Instrumente.
https://lernarchiv.bildung.hessen.de/sek/musik/instrumente/griffe/index.html

Mitgliedschaft im Landesjugendblasorchester und Landesjugendchor

Es bieten sich wieder Möglichkeiten, sich für die Mitgliedschaft im Landesjugendblasorchester sowie im Landesjugendchor Hessen zu bewerben. Die beiden Klangkörper gehören zu den besten Nachwuchsensembles des Landes und bringen Jugendliche im Alter von 14 bis 27 Jahren aus ganz Hessen zum gemeinsamen Musizieren zusammen.

Voraussetzung für eine Teilnahme an einer Arbeitsphase der Ensembles ist ein erfolgreiches Vorspielen bzw. Vorsingen, das etwa zwei Mal im Jahr stattfindet.

Die nächsten Termine stehen nun fest:
Landesjugendchor Hessen
Samstag, 3. Februar 2024, Frankfurt a.M.
Bewerbungsschluss: **19. Januar 2024**

Landesjugendblasorchester Hessen
Samstag, 20. Januar 2024, Karl-Rehbein-Schule, Hanau
Bewerbungsschluss: **7. Januar 2024**

Weitere Informationen finden Sie auf den jeweiligen Webseiten:

- www.landesjugendchor-hessen.de/mitglied-werden
- www.ljbo-hessen.de/vorspiel

Junges Konzert – Junior | Mutter Gans & Aschenputtel
hr-Sinfonieorchester, Elias Grandy (Altersempfehlung: 10 bis 14 J.)

Mittwoch **13.12.2023 um 18:00 Uhr**

Das einstündige Konzertformat des hr-Sinfonieorchesters Frankfurt für Jugendliche von 10-14 Jahren präsentiert berühmte klassische Werke spielerisch aufbereitet und moderiert. Für Schulklassen steht vor dem Besuch auch didaktisches Material bereit.

Tickets: https://www.hr-ticketcenter.de/tickets-junges-konzert-junior-mutter-gans-aschenputtel-in-frankfurt-am-main-hr-sendesaal-am-13-12-2023/e2115018

hr2: Ein Tag für die Musik am 05. Mai 2024 – seien Sie mit Ihrer Veranstaltung dabei!

Im kommenden Jahr möchten wir gemeinsam mit Ihnen wieder "Ein Tag für die Musik" unter dem Motto "Hessen in Concert" gestalten. Wir freuen uns auf zahlreiche Konzerte und Veranstaltungen an Originalschauplätzen, in Konzertsälen, Kirchen, Museen oder unter freiem Himmel – mit vielfältigen Besetzungen aller Genres.
Die Anmeldung für Ihre Veranstaltung läuft vom **1. Dezember 2023 bis 24. Januar 2024.**
Sie erhalten dann einen Tag vor Veranstaltungsbeginn den Zugangslink mit den Informationen zum Einwählen. Die Anmeldung ist jederzeit, also auch kurzfristig, möglich.
Alle zwei Jahre findet "Ein Tag für die Musik“ statt. hr2-kultur möchte die musikalischen Aktivitäten in Hessen fördern und damit die große Vielfalt der musikalischen Vergangenheit und Gegenwart Hessens präsentieren. Diese Aktion wird von hr2-kultur koordiniert und medial begleitet.

Teilnehmen kann jeder, der sich mit einer eigenen Veranstaltung zum Thema "Hessen in Concert" beteiligen möchte, zum Beispiel: Musikerinnen und Musiker, Chöre, Bands, Musikvereine oder Orchester, Institutionen, Universitäten und Hochschulen mit ihren Ensembles, die Kulturämter von Städten und Gemeinden, Verbände, Archive, Museen, Bibliotheken und musikalische Gesellschaften, aber auch Schulen und Kirchengemeinden sowie private Initiativen.

Weitere Informationen finden Sie unter: https://www.hr2.de/veranstaltungen/musikland/kick-off---ein-tag-fuer-die-musik-2024---seien-sie-mit-ihrer-veranstaltung-dabei-v7,2024_ein_tag_fuer_die_musik-100.html
Kontakt:
Hessischer Rundfunk, hr2-kultur, Musikland Hessen,
Jesko von Schwichow, Susanne Pütz, Michèle Fischbach,
Telefon: 069 155-3305.
E-Mail: musikland@hr.de

Hessen Schultour hr-Sinfonieorchester

Liebe Lehrkräfte der weiterführenden Schulen und Berufsschulen in Hessen,
in jeder Spielzeit tauscht das hr-Sinfonieorchester Frankfurt den Konzertsaal zu bestimmten Zeiten mit Turnhallen und Schul-Aulen, um hessischen Schülerinnen und Schülern das Live-Erlebnis klassischer Musik in ihrem Alltagsumfeld zu bieten.
Im November war das hr-Sinfonieorchester bereits zu Gast an hessischen Grund- und Förderschulen. Nun wird es Zeit, auch den weiterführenden Schulen einen Besuch abzustatten.

Vom **14. bis 17. Mai 2024** ist das hr-Sinfonieorchester unterwegs und besucht die Schulen, die ab Jahrgang 5 unterrichten. Acht Konzerte umfasst die ungewöhnliche Tour quer durch Hessen, bei der rund 45 Musikerinnen/Musiker sowie Dirigentinnen/Dirigenten und Solistinnen/Solisten das junge Publikum auf eine spannende Reise durch die Welt der Klassik mitnehmen. Ein Moderator führt durch das vielseitige Programm und lässt viel Raum für sämtliche Fragen der Schülerinnen und Schüler.

Die Hessen-Schultour weckt seit 2008 überall Begeisterung und großes Interesse. Die Schulen werden unter Bewerbungen aus ganz Hessen ausgewählt.
Bewerben Sie sich bis zum **22. Dezember 2023** unter: https://www.hr-sinfonieorchester.de/education/angebote/hessen-schultour-v1,schultour_hessen-sinfonieorchester-100.html

Informationen und Kontakt
Nähere Informationen zur Hessen-Schultour sowie weiteren Angeboten des hr-Sinfonieorchesters für Schulen erhalten Sie über den Newsletter des Netzwerks »Musik und Schule«.
Kontakt:
Netzwerk »Musik und Schule«
Marco Weisbecker
E-Mail: musik-und-schule@hr.de
Tel: (069) 155-3661 (dienstags und mittwochs)

teamwork! neue musik (er)finden
Mit dem teamwork-Wettbewerb 2024 möchte der Bundesverband Musikunterricht das Erfinden und Gestalten neuer Musik durch Schülerinnen und Schüler fördern und das Interesse für diesen spannenden Bereich verstärken. Der Wettbewerb wird alle 2 Jahre ausgeschrieben und finanziell unterstützt durch die Stiftung Apfelbaum, Köln.

Eine Anmeldung für den 13. BMU-Teamwork-Wettbewerb ist ab sofort möglich!
Für den 13. BMU-Wettbewerb teamwork! neue Musik (er)finden 2024 haben Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, im Team, im Musikkurs oder als gesamte Klasse mit Musik zu experimentieren, um aus Klängen, Geräuschen, mit der Stimme oder mit Instrumenten aller Art etwas Neues entstehen zu lassen. Bis zum **31. Mai 2024** haben die Gruppen die Möglichkeit, ihre Neukomposition beim Bundesverband einzureichen.
Die Einsendungen müssen enthalten:

- eine schriftliche Dokumentation
- die zugrundeliegenden Notationen, Partituren, Spielanweisungen
- eine Audio- oder Videoaufzeichnung des entstandenen Werkes
- eine mit Schulstempel autorisierte Teilnehmerliste

Die teamwork-Jury wertet alle Einsendungen für den Wettbewerb aus und vergibt die Preise in Höhe von 1.500 €, 1.000 €, 500 €. Die Preisgelder sollen zweckgebunden für Ausstattungsgegenstände, Medien etc. im Fachbereich Musik der Schule eingesetzt werden.
Auf Vorschlag der Jury bekommen die Gewinnerinnen und Gewinner zudem die Möglichkeit, das teamwork-Stück im Rahmen des Bundeskongresses Musikunterricht vom 25. bis 29. September 2024 in Kassel bei einem Konzert zu präsentieren. Die Reise- und Aufenthaltskosten der Ensembles werden übernommen.
Ansprechpartner: Prof. Dr. Ortwin Nimczi, Tel: 05231 / 300 323
Mail: ortwin.nimczik@bmu-musik.de

Weitere Informationen finden Sie hier: https://www.bmu-musik.de/projekte/wettbewerb-teamwork/13-bmu-wettbewerb-teamwork-2024/

KUNST

Van Gogh digital – Kunst ganz nah

13.12.2023, 15:00 - 16:30 Uhr

In der Fortbildung „Kunst erfahren – Van Gogh ganz nah“ lernen Sie beispielhaft verschiedene Apps zum haptischen, visuellen und analytischen Lernen für den Kunst-Unterricht kennen.
Die hier vorgestellten Apps sind keine Empfehlungen im eigentlichen Sinn, sondern sollen Ihnen Möglichkeiten aufzeigen, Unterricht neu zu denken. Es sind Anregungen, über den Tellerrand hinauszublicken und den Lernenden – und vielleicht auch Ihnen – neuen Spaß am Lernen und Lehren zu vermitteln.
Nehmen Sie die Schülerinnen und Schüler mit in Van Goghs Welt und machen Sie dabei selbst neue Lern- und Lehrerfahrungen!
Diese Fortbildung gehört zu unserem Modulpaket „Kunst ganz nah“. Buchen Sie gerne über den Wochenplan auch die Fortbildungen „Dali digital“ und „Gauguin digital“.
Anmeldung unter:
https://schulportal.hessen.de/veranstaltungen/vangogh-digital-kunst-ganz-nah-15/

Gauguin digital – Kunst ganz nah

18.12.2023, 15:00 - 16:30 Uhr

In dieser Fortbildung erhalten Sie Ideen für Ihren kreativen digitalen Unterricht: Tauchen Sie ein in eine Kombination aus Realität und Virtualität, lassen Sie seine Welt des 19. Jahrhunderts mit der digitalen Welt des 21. Jahrhunderts verschmelzen. Seien Sie offen für digitale Schulbücher, die Verbindung von Bild und Ton, Animationsfilme, Ausstellungen und vieles mehr…
Nehmen Sie die Schülerinnen und Schüler mit in Gauguins Welt und machen Sie dabei selbst neue Lern- und Lehrerfahrungen!
Anmeldung unter:
https://schulportal.hessen.de/veranstaltungen/gauguin-digital-kunst-ganz-nah-4/

KI-kreativ – spannender Kunstunterricht mit modernen Medien

15.01.2024, 15:00 - 16:30 Uhr

In der Fortbildung „KI-kreativ – spannender Kunstunterricht mit modernen Medien“ beschäftigen Sie sich zunächst mit dem generellen Umgang mit künstlicher Intelligenz. Wie füttere ich die KI? Wie schreibt man die richtige Texteingabe, um die besten KI-Bilder zu erzeugen?
Bei der Frage „Wie ist die KI in der Kunst rechtlich und ethisch zu bewerten?“ gehen wir kurz auf die juristische Seite ein, um dann die Möglichkeit zur Diskussion zu öffnen.
Danach stellen ich Ihnen drei der bekanntesten KI-Tools zur Bildgenerierung vor: DALL.E, Stable Diffussion2.1 und Deep Dream Generator. Hier biete ich praxisorientierte Ideen für Ihren Unterricht.
Anmeldung unter:
https://schulportal.hessen.de/veranstaltungen/ki-kreativ-spannender-kunstunterricht-mit-modernen-medien-7/

Wettbewerb „Jugend malt“ sucht die kreativsten Werke zum Thema „Freiheit“

Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst und die Kinder-Akademie Fulda suchen wieder junge Maltalente: Beim Wettbewerb "Jugend malt" können Kinder und Jugendliche aus Hessen zwischen 6 und 16 Jahren mitmachen. Das Thema lautet "Freiheit". Worin drückt sich Freiheit für sie aus? Wo stößt Freiheit an Grenzen? Aber auch: Was macht mich persönlich frei – und was gibt mir das Gefühl, unfrei zu sein? Bewertet wird in drei Altersgruppen: 6 bis 8 Jahre, 9 bis 12 Jahre und 13 bis 16 Jahre. Einsendeschluss ist der **22.03.2024.** Weitere Informationen zur Teilnahme:
https://wissenschaft.hessen.de/Foerderung-finden/Wettbewerbe-und-Auszeichnungen/Jugend-malt

Lernarchiv Kunst

In dem spannenden **„Werkstatt-Projekt Frida Kahlo“** tauchen die Schülerinnen und Schüler in die faszinierende Welt der Künstlerin Frida Kahlo ein. Neben der Auseinandersetzung mit der Biografie der Künstlerin setzen sich die Schüler praktisch mit Frida Kahlos Kunst auseinander und werden angeregt, in Kahlo-inspirierten Workshops eigene Kunstwerke zu gestalten. Das Projekt findet seinen Abschluss in einer kleinen Ausstellung, in der die entstandenen Schülerarbeiten neben Reproduktionen von Kahlos Werken präsentiert werden.
https://lernarchiv.bildung.hessen.de/sek/kunst/grundlagen/lernpfad/lernpfad_frida/index.html

Frida Kahlo. Ihre Fotografien vom 5. November 2023 bis 4. Februar 2024 in den Opelvillen Rüsselsheim

Die Opelvillen präsentieren über 200 Fotografien aus der umfangreichen Bildersammlung von Frida Kahlo (1907–1954), die ihr als Erinnerung, Inspirationsquelle und Arbeitsmaterial diente. In der Ausstellung »Frida Kahlo. Ihre Fotografien« sind eine Reihe von Bildern ihres fotografischen Nachlasses zu sehen, die bis vor kurzem völlig unbekannt waren. Bei der Sichtung dieses großartigen Archivs wurden von dem Foto-historiker Pablo Ortiz Monasterio 241 Fotos ausgewählt, um neue Erkenntnisse zum Verständnis einer der ikonischsten Figuren des 20. Jahrhunderts zu teilen. Dank der Sammlung von Frida Kahlo wird es möglich, die ureigene Geschichte dieser starken Persönlichkeit offenzulegen und ihr Land in der Zeit zu zeigen, in der sie lebte. Für Kindergärten, Schulklassen und andere Bildungseinrichtungen öffnet das Museum jederzeit kostenfrei auf Anfrage. Darüber hinaus werden für jede Ausstellung maßgeschneiderte, erlebnisreiche Führungen entwickelt– auch in Fremdsprachen! Individuell buchbar sind altersspezifische Führungen für Grundschulen (6–10 Jahre) und weiterführende Schulen (11–18 Jahre). Lehrerinnen und Lehrer erhalten zur Vorbereitung eines geplanten Ausstellungsbesuches mit ihrer Gruppe freien Eintritt.

Schülerfotowettbewerb »Mein Traum«

Frida Kahlo hatte immer schon eine enge Beziehung zur Fotografie. Ihr Vater und ihr Großvater hatten bereits ihren Lebensunterhalt als Fotografen verdient, wobei sie selbst das Medium Fotografie auf unterschiedlichste Weise einzusetzen wusste. Mit bohrendem Blick schaut Frida Kahlo in das Kameraobjektiv ihres Vaters. Schon als junges Fotomodell präsentiert sie sich so, wie sie es später in ihren Selbstporträts tun wird: Stolzer Ausdruck in den dunklen Augen, direkt dem Betrachter zugewandt. Selbstinszenierungen waren ihr in die Wiege gelegt. Nun seid ihr dran. Wie würdet ihr

euch selbst darstellen? Was von euch möchtet ihr anderen Menschen sehen lassen? Zeigt es uns in eurem Foto. Eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt – ihr könnt euch verkleiden oder nicht, euch draußen oder drinnen aufnehmen, spektakuläre oder einfache Kulissen auswählen. Reichlich Anregung findet ihr in unserer Ausstellung, die ihr kostenlos besuchen dürft, sooft ihr wollt. Reicht uns eurer Foto in ausgedruckter Form bis Größe DIN A3 bis zum Montag, den **15. Januar 2024** per Post oder direkt an unserer Kasse während der Öffnungszeiten ein. Pro teilnehmende Person ist ein Foto zugelassen. Die Preisverleihung findet am Sonntag, den 4. Februar um 17 Uhr in den Opelvillen statt.
Kontakt und weitere Informationen über: termine@opelvillen.de oder telefonisch: 06142-835907 oder https://www.opelvillen.de/de/

LITERATUR, MEDIEN UND MUSEUM

Romantische Spiegelungen im Spielfilm (DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum)
05.12.2023 und 14.12.2023, jeweils 16:00 – 17:30 Uhr
Das Kerncurriculum für die gymnasiale Oberstufe im Fach Deutsch sieht für die Qualifikationsphase Q1 vor, die Umsetzung romantischer Motive im Film zu betrachten. Neben der Schaffung einer bestimmten Atmosphäre stehen vor allem die Themen Reisen, Träume, Außenseiter und Doppelgänger im Mittelpunkt. Dabei wird auch die Untergattung der Schwarzen Romantik bedacht.
Die Fortbildung betrachtet die Umsetzung romantischer Spiegelungen in unterschiedlichen Filmgenres und gibt Einblicke, wie mit Hilfe filmischer Mittel (u.a. Bildaufbau, Musik, Kameraposition) romantische Stimmungen erzeugt werden.
Weitere Informationen und Anmeldung unter:
https://schulportal.hessen.de/veranstaltungen/romantische-spieglungen-im-spielfilm/

weitere interessante Fortbildungsangebote auch zum Thema Medien finden Sie unter:
https://schulportal.hessen.de/fortbildungen/angebote/

Welttag des Buches – Stiftung Lesen
Buchgeschenke animieren Kinder zum Lesen: Das ist ein zentrales Ergebnis des diesjährigen Vorlesemonitors der Stiftung Lesen. Ermöglichen Sie Ihren Schulkindern deshalb die Chance auf ein Buchgeschenk: Stiftung Lesen, Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins, cbj Verlag, Deutsche Post DHL und ZDF sowie der örtliche Buchhandel schenken Schülerinnen und Schülern der 4. und 5. Klassen sowie von Förder- und Willkommensklassen (geeignet für Schulkinder ab 9 Jahren) anlässlich des Welttags des Buches am **23. April 2024** ein eigenes Buch. Die Aktion „Ich schenk dir eine Geschichte“ steht unter der Schirmherrschaft der Kultusministerinnen und -minister der Bundesländer. Engagieren Sie sich zusammen mit uns für die Leseförderung und melden Sie Ihre Klasse(n) jetzt für die Buch-Gutschein-Aktion an!
Die Bestellung im Überblick
Wenn Sie eine 4., 5. Klasse oder Förderschul-, Willkommens-, Vorbereitungs- oder Übergangs- bzw. Deutschklasse (geeignet für Schulkinder ab 9 Jahren) unterrichten, können Sie Ihre Schülerinnen und Schüler unter www.welttag-des-buches.de/anmeldung für die Aktion anmelden und bis **31. Januar 2024** Ihre Buch-Gutscheine bestellen.

Ein Ampelsystem zeigt Ihnen an, ob bei der gewünschten Buchhandlung noch Anmeldungen möglich sind oder die Obergrenze an Bestellungen bereits erreicht ist. Außerdem können Sie dank der Umkreissuche direkt sehen, welche teilnehmenden Buchhandlungen sich in unmittelbarer Nähe zur Schule befinden. Wählen Sie dann aus dieser Liste diejenige Buchhandlung in Schulnähe aus, in der Sie gerne die Gutscheine für Ihre Klasse(n) einlösen möchten. Die wichtigsten Fragen zum Anmeldeprozess haben wir hier beantwortet: https://www.welttag-des-buches.de/fuer-schulen/haeufige-fragen.
Bitte achten Sie darauf, dass jeweils nur eine Lehrkraft eine Klasse registriert, um Doppelungen zu vermeiden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung für die Zustellung der Buch-Gutscheine ausschließlich Ihre Schuladresse und NICHT Ihre Privatadresse an. Der Wechsel der Wunschbuchhandlung ist im Nachhinein leider nicht möglich. Die Buchhandlungen erwerben die Bücher auf eigene Kosten, um sie den Kindern zu schenken.
Sie erhalten Ihre bestellten Buch-Gutscheine und das Unterrichtsmaterial Ende März/Anfang April 2024 direkt an Ihre Schuladresse, die Sie bei der Bestellung angegeben haben.
Im Aktionszeitraum vom **19. April bis 31. Mai 2024** können die Gutscheine ausschließlich von den Schülerinnen und Schülern in Ihrer Wunschbuchhandlung eingelöst werden. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin mit der Buchhandlung, die Sie bei der Bestellung angegeben haben. Es liegt den Buchhandlungen viel daran, die Schulkinder bei einem gemeinsamen Klassenbesuch mit der Bücherwelt vertraut zu machen. Darüber hinaus lernen die Kinder den Kulturort Buchhandlung kennen und bauen eventuell vorhandene Hemmschwellen ab. Falls das nicht überall möglich sein sollte, sprechen Sie sich bitte frühzeitig mit Ihrer Buchhandlung ab, um individuelle Lösungen zu vereinbaren.
Eine kurze Übersicht des Ablaufplans finden Sie hier: https://www.welttag-des-buches.de/fileadmin/user_upload/dokumente/Ablaufplan_WdB_Schulen.pdf

Comicroman und Unterrichtsmaterial
2024 dürfen sich die Kinder auf den Comicroman „Mission Roboter: Ein spannender Fall für die Glücksagentur“ von Autorin Anke Girod und Illustrator Timo Grubing freuen. In der Geschichte trauen Mila und Baran ihren Augen nicht, als eines Tages ein merkwürdiges Objekt auf der Dachterrasse landet – oder besser gesagt eine Bruchlandung hinlegt. Genau vor der Zentrale ihrer Glücksagentur, die Lösungen für Probleme aller Art verspricht. Denn Milas großes Hobby ist es, anderen zu helfen. Und so hat sie zusammen mit Baran, der immer die besten Ideen hat, eine Agentur dafür gegründet. Doch das seltsame Ding wirft Fragen auf – vor allem als es sich als Roboterkind A3B3 vorstellt. Es dauert nicht lange, bis Mila und Baran mitten in ihrem bisher spannendsten Fall stecken.
Zusätzlich erhalten Sie für den Einsatz im Unterricht Begleitmaterial, das die Themen des Welttagsbuchs aufgreift. Das Material steht gedruckt und digital (Word, PDF und interaktives PDF) zur Verfügung.

Bei weiteren Fragen zur Anmeldung schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:
info@welttag-stiftunglesen.de | 0800 354 354-3 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz).
Weitere Informationen unter: https://www.welttag-des-buches.de/

Schreibwettbewerb Junges Literaturforum Hessen-Thüringen

Ein Wort sagt mehr als 1000 Bilder

JUNGES LITERATURFORUM HESSEN-THÜRINGEN

Auch im Jahr 2023/2024 findet der Wettbewerb wieder statt. Texte können ab dem **1. November 2023** bis zum **31. Januar 2024** eingereicht werden!

Wenn du also zwischen 16 und 25 Jahren alt bist und einen Wohnsitz in Hessen oder Thüringen hast, sind die ersten Voraussetzungen zur Teilnahme erfüllt. Nun kannst du deine besten Texte auswählen und losschicken. Beachte dabei, dass du drei Gedichte oder einen oder mehrere Prosatexte einsenden kannst. Dir stehen insgesamt 1.300 Wörter zur Verfügung, um von dir und deinem Können zu überzeugen.

Die Texte sind:

- nicht länger als 1.300 Wörter
- selbst verfasst und in deutscher Sprache geschrieben
- von einer Einzelperson (keine Gemeinschaftsarbeit)

Gewinne: 10 Geldpreise à 800 Euro; Teilnahme an einem Workshop; Veröffentlichung im Jahrbuch „Nagelprobe“; hr2-Literaturpreis.

Deine/n Text/e solltest du am besten per Mail (docx oder PDF-Format) an folgende Adresse schicken: junges-literaturforum@hmwk.hessen.de – vergiss nicht, in der E-Mail deine Postadresse und dein Geburtsdatum anzugeben.

Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter: https://www.junges-literaturforum.de/

Zoetrop-Workshop in Kassel

mit Thomas Stellmach, Trickfilm-Künstler und Regisseur von animierten Kurzfilmen. Es geht um Trick-Animation, ungewöhnliche Ausdrucksmöglichkeiten, strukturiertes Arbeiten, Kreativität, neue Erfahrungen, Spaß und Geselligkeit. Mithilfe verschiedener historischer, optischer Geräte, z.B. einem Zoetrop* (in dt. 'Wundertrommel'), zerlegen wir den Herstellungsprozess in kleine Arbeitsschritte und prüfen immer wieder die Zwischenergebnisse, bis die Animation zur gewünschten Bewegung führt. So entsteht bereits an einem Tag ein kurzer Trickfilm. An weiteren Tagen wird gebastelt, mit Stroboskop-Licht experimentiert, vertont, die Animationen digitalisiert und natürlich weiter animiert. Am Ende der Workshop-Reihe werden die Ergebnisse mit Musik und Geräuschen präsentiert.

*Das Zoetrop wurde 1834 vor der Erfindung des Films entwickelt. Mit ihm können Bilder in Bewegung gezeigt werden. Typische Darstellungen sind z.B. gehende, winkende oder hüpfende Zeichentrickfiguren. Es kann ein einzelnes Workshop-Modul gebucht werden oder mehrere Module in Kombination.

- Modul 1 am 9. Januar 2024, 10 bis 17 Uhr inkl. Pause
  Animation auf Papierstreifen – Arbeiten mit dem Zoetrop und Praxinoskop
- Modul 2 am 10. Januar 2024, 10 bis 17 Uhr inkl. Pause
  Zoetrop und Praxinoskop selbst gemacht
- Modul 3 am 11. Januar 2024, 10 bis 17 Uhr inkl. Pause
  Animation auf Scheiben – Arbeiten mit Stroboskop-Licht

- Modul 4 am 12. Januar 2024, 10 bis 17 Uhr inkl. Pause, Schlusspräsentation 19 bis 20 Uhr, Musik und Geräusche – Herstellung eines Films aus den Animationen – Entwicklung einer Schlusspräsentation.

Die Kursgebühren betragen für einen Tag ab 178 Euro, vier Tage ab 595 Euro. Weitere Informationen und Buchung unter: https://Kassel.ZoetropWorkshop.de

Kunstmuseum Marburg

NEUE AUSSTELLUNG! DIE LANDSCHAFT UBBELOHDES — HIER UND JETZT

20. Oktober 2023 – 25. Februar 2024

Ab 1900 lebte der Künstler Otto Ubbelohde im Lahntal bei Goßfelden. Hundertfach hat er die hessische Landschaft rund um Marburg gemalt und das im Sommer wie im Winter. Zu sehen sind auch seine berühmt gewordenen Illustrationen der Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm sowie eine Auswahl aus dem großen Fundus seiner Zeichnungen und Radierungen.

WORKSHOP: WOLKENBILDER

Otto Ubbelohde hat immer wieder Wolken gemalt, so als würden sie gleich aus dem Bild herauskommen. Es gibt viele verschiedene Wolkenstimmungen, die im Workshop mit Aquarell, Buntstiften und Wachskreide ausprobiert werden.

Zur Sonderausstellung werden auf Wunsch zugeschnittene Schulklassenführungen und Workshops angeboten. Individuelle Programme können gemeinsam mit dem Museum entwickelt werden.

Für Schulklassen öffnet das Kunstmuseum Marburg montags, mittwochs und donnerstags – sofern gewünscht – schon ab 9.00 Uhr.

Der Eintritt ist kostenlos für Schülerinnen und Schüler sowie zwei pädagogische Begleitungen.

1 Stunde Führung: 40 EUR
1,75 Stunden Führung + Workshop: 60 EUR
3 Stunden Projekttag: 100 EUR

An einer gebuchten Führung können bis zu 25 Schülerinnen und Schüler teilnehmen. Bei Grundschulen können bis zu 20 Kinder teilnehmen, sofern nicht anders angegeben. Ab 21 bzw. 26 Personen muss eine zweite Führung gebucht werden.

Buchungen werden angenommen über:
bildung.museum@uni-marburg.de oder Tel. (Di.-Do.) 06421/2822631

THEATER/DS/TANZ

Kasseler Schultheatertage

Die Kasseler Schultheatertage zeigen die Vielfalt der nordhessischen Schultheaterlandschaft.
Termine: **01. – 05.07.2024** im TiF-Theater, dock4 und UK14 in Zusammenarbeit mit Spielort e.V.
Anmelden können sich alle Schulformen und alle Altersgruppen.
Anmeldung unter: info@spielort-kassel.de

Drehbühne Schultheaterstudio Frankfurt

Das Schultheaterstudio bietet vielfältige theaterpädagogische Angebote und Fortbildungen sowie Fachtage an. Unter der Rubrik „Kalender“ finden Sie alle Termine rund um die Schultheaterarbeit.

Es gibt wieder neue Fortbildungen und Fachtage:

Fortbildung Abiturprüfungen 2024

Anfang Februar müssen sich Ihre Schülerinnen und Schüler entschieden haben, ob sie sich im Fach „Darstellendes Spiel“ prüfen lassen wollen. Sie stehen jetzt also vor der Aufgabe, Prüfungsaufgaben zu erstellen. Das können wir gemeinsam besser! Ziel der Fortbildung: Jeder Teilnehmende nimmt seine eigene fertige Prüfungsaufgabe mit nach Hause und die von anderen Kolleginnen und Kollegen.
Kursleitung: Zsuzsanna de Virgilio, Termin: 26./27. Februar 2024
https://schultheater.de/fortbildung/spezialkurse/

Fachtage- Die Sache läuft besser gemeinsam!

Alle Fachtage dienen der Begegnung und Fortbildung hessischer Theaterlehrkräfte und ihrem Austausch über aktuelle didaktische/ methodische Fragen der Theaterarbeit in der Schule. Fachtage finden in der Regel von 9:30 Uhr – 16:30 Uhr statt.
Der Teilnahmebeitrag inkl. Getränke u. Mittagessen beträgt 35 Euro.

Fachtag: Berufliche Bildung am 13. März 2024

Gerade im komplexen Feld beruflicher Bildung gilt es kontinuierlich das bestehende Netzwerk von Theaterlehrkräften auf- und auszubauen. Erfahrene Praktikerinnen und Praktiker stellen gelungene Unterrichts- und Projektideen vor und suchen gemeinsam nach funktionierenden Möglichkeiten, Theater in der beruflichen Bildung zu ermöglichen und zu etablieren.

Fachtag: Sekundarstufe II: 7. Februar 2024

Unter die zentralen Bausteine des DS-Unterrichts in der Oberstufe fallen: Kerncurriculum und Bildungsstandards, Abiturprüfungen, das Verhältnis von Theorie und Praxis, von Schulbuch und Projektarbeit, die Entwicklung von Schulcurricula und Leistungsmessung und -bewertung. Diese Vorgaben und die Umsetzung in der Praxis sollen in interessanten Workshops und der Möglichkeit des kollegialen Austausches erprobt und diskutiert werden.

Fachtag: Sekundarstufe I: 13. März 2024

Theater gehört als Schulfach in die Haupt-, Real- und Gesamtschule sowie in die gymnasiale Mittelstufe. Wir präsentieren funktionierende Modelle, bieten eine Plattform zur Diskussion vorhandener Erfahrungen und beraten gemeinsam über Möglichkeiten, das Fach in Hessen in immer mehr Schulen auf den Weg zu bringen. Dieser Fachtag richtet sich gleichermaßen an Regel-, wie an Förderschullehrkräfte, welche Schülerinnen und Schüler aus der Sekundarstufe unterrichten.

Fachtag: Grundstufe: 15. Mai 2024

Wie kann Theater in der Grundschule aussehen? Wo findet Theater seinen Spielraum in der Grundschule? In der Klasse? Im Rahmen ästhetischer Bildung? Welche Wege gehen Schulen, um Theater

als Fach an der Schule zu etablieren? Wir bieten an: die Möglichkeit von Vernetzung und Austausch, Workshops, Methoden, Tipps und Strategien erfahrener Theaterlehrerinnen und -lehrer. Dieser Fachtag richtet sich gleichermaßen an Regel– wie an Förderschullehrkräfte, die Schülerinnen und Schüler aus der Grundstufe unterrichten.
Weitere Informationen unter: https://schultheater.de/

Wenn Sie mehr als nur von mir ausgewählte und exemplarisch vorgestellte Angebote vom STS erhalten wollen, empfehle ich Ihnen, sich direkt in den Verteiler aufnehmen zu lassen:
https://schultheater.de/newsletter/

Calypso – lässt die Schule tanzen!

Calypso ist ein **Praxistool** für Lehrkräfte und Tanzvermittlerinnen und -vermittler, die Tanzprojekte an Schulen bringen wollen. Calypso stellt Materialien für den Tanzunterricht zur Verfügung und gibt Tipps für den Schulalltag. Calypso inspiriert dazu, auch eigene Zugänge, Vermittlungsansätze und künstlerische Arbeitsweisen zu finden.
Kooperieren, Interessieren, Kennenlernen, Thematisieren, Reflektieren, Choreografieren, Abschließen – Calypso beinhaltet diese sieben Ziele und bietet dazu Materialien an.
Die Ziele dienen als Orientierung für den zeitlichen Ablauf eines Projekts, sind aber als offene Struktur gedacht. Denn künstlerische Prozesse verlaufen oft nicht linear, methodische Herangehensweisen sind unterschiedlich und die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern erfordert situatives und individuelles Handeln.
Die vielfältigen Materialien erhalten Sie unter: https://calypso.tanzzeit-berlin.de/

kaleidoskop
kinder + jugendtheater
in der hessischen region

kaleidoskop bringt Darstellende Kunst in kleinere Gemeinden in Hessen – Spielort werden

Unsere Vision: Jedem Kind & Jugendlichen einmal pro Jahr ein spannendes, hautnahes Theatererlebnis zu ermöglichen – auch jenseits des urbanen Raums.

Wir bieten neuen Orten überall in der hessischen Region die Möglichkeit, Kaleidoskop-Aufführungen zu sich zu holen. Veranstalter können alle werden, die sich für Theater, Kinder- und Jugendkultur interessieren und stark machen: Kulturinitiativen, Gemeindeverwaltungen, Schulen und Kindergärten, Theater-AGs, Elternvereine. Gern sprechen wir mit Ihnen über die Bedingungen:
kontakt@kaleidoskop-hessen.de

Weitere Informationen unter: https://kaleidoskop-hessen.de/

Spielplan JUST⁺ 2023/24

Gruppenbuchung: Sana Hamdi und Janine Poschmann
Mo, Mi, Fr: 9-12 Uhr, Di, Do: 15-18 Uhr
E-Mail: gruppenbuchung@staatstheater-kassel.de
Tel.: 0561-1094-373
Theaterpädagogik:
Theaterpädagogisches Angebot, Workshops, Vor- und Nachbereitung
E-Mail: theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de
Tel.: 0561-1094-400
Auf unserer E-Learning Plattform finden Sie außerdem pädagogisches Begleitmaterial zu eigenständigen Vor- und Nachbereitung eines Vorstellungsbesuchs. Des Weiteren bieten wir spielerische Vor- und Nachbereitungen zu den Stücken an. Bei Interesse melden Sie sich gerne unter gruppenbuchung@staatstheater-kassel.de.
Programm und Informationen unter: https://www.staatstheater-kassel.de/just

Schul(hof)performances

Demokratie (Schauspiel)

Die Demokratie hat´s satt, mit Füßen getreten zu werden und sucht Zuflucht in einer Schulklasse. Vielleicht sind junge Menschen die Rettung? Wahlen ab 16? Die personifizierte Demokratie stellt das Klassenzimmer auf den Kopf. Eine Tour de Force, die alle mitreißt!

Keine Angst, die wollen nur singen (Oper)

Wir haben unsere Schul(hof)performance Oper speziell für Grundschulen überarbeitet: Sänger:in, Pianist:in und Musiktheaterpädagogin des Staatstheaters (sowie ein kleiner Waschbär namens BRAVO) erforschen gemeinsam mit Ihrer Klasse, was eine Oper ist, was uns die Musik erzählt, wie man Sänger:in wird und welche Klischees über Oper vielleicht längst überholt sind.

Wake up! (Tanz)

In naher Zukunft können Sie sich auch auf eine Schul(hof)performance Tanz freuen. Geleitet und konzipiert wird sie von der Tanzvermittlerin Keiko Okawa. Sie ist als Tänzerin sowie Lehrerin in der internationalen Tanzbranche bekannt und wir freuen uns sehr, sie seit dieser Spielzeit als Teil unseres Teams begrüßen zu dürfen! Gemeinsam mit zwei Tänzer:innen von TANZ_KASSEL ermöglicht Wake up! einen nahbaren Einstieg in die Kunstform Tanz.

Spieglein, Spieglein

Ein mobiles Tanzstück für die Kleinsten - Theater vor Ort in Ihrer KiTa!
Wenn Kleinkinder beginnen, ihr eigenes Spiegelbild zu erkennen, wird diese Phase der Entwicklung das "Selbst-Erkennen" oder die "Spiegelphase" genannt und dazu gehört auch das Entdecken unserer Emotionen.
Gemeinsam mit unserem allerkleinsten Publikum spielen sich Tanzvermittlerin Keiko Okawa und Tänzer:innen von TANZ_KASSEL durch Körper und Emotionen: von der Nasenspitze bis zum großen Zeh, von wilder Wut hin zu freudiger Neugier.

Kindertanzfestival für KiTas und Schulen

18. November bis 3. Dezember 2023, Dock 4

Ganz nach dem Motto "Mit Hand und Fuß der Nase nach" lädt das KasselerTanzFestival für junges Publikum Kinder, Jugendliche und die ganze Familie ein, gemeinsam auf grenzenlose, tänzerische Abenteuerreisen zu gehen.
Durch die Vielzahl an (inter)nationalen Produktionen – einige werden beim KasselerTanzFestival sogar das allererste Mal aufgeführt – ist für jede:n was dabei.
Neben den Vorführungen ist das Rahmenprogramm genauso verlockend: Tanzkino, Workshops an drei Tagen für Klein und Groß sowie eine Ü3-Party mit freiem Eintritt erwarten Sie ebenso!

Abenteuer bei den Kinderkonzerten

Nach dem Kinderkonzert heißt vor dem Kinderkonzert! Ab dem **7. Februar 2024** lädt das zweite Kinderkonzert ein:
2. Kinderkonzert: Karneval der Tiere – Ein wildes Konzert (für alle ab 8 Jahre)
Premiere am **7. Februar 2024**
Die Tiere erobern die Bühne: Mit der berühmten Musik aus Camille Saint-Saëns' Karneval der Tiere stellen sich große und kleine, laute und leise, graue und bunte Tiere im Konzert des Staatsorchesters Kassel vor.

Premieren

Pippi Langstrumpf (für alle ab 6 Jahren)

Premiere am **8. November 2023**
"Ich mach mir die Welt, widewide wie sie mir gefällt."
Die liebenswerte Pippi Langstrumpf ist eine Rebellin gegen das Normale, gegen Langeweile, gegen "das haben wir doch schon immer so gemacht." und ganz nebenbei die beste Erfinderin und Sachensucherin.
Pippi ist stark, frech und hat dazu einen ganzen Koffer voller Gold und als wäre das nicht schon genug, erlebt sie mit den Geschwistern Annika und Tommy viele spannende Abenteuer.

Der BAU – Create and Survive (für alle ab 12 Jahren)

Premiere am **8. Dezember 2023**
"Ich habe den Bau eingerichtet und er scheint wohlgelungen."
Vor genau 100 Jahren schrieff24bob Franz Kafka seine Ezählung "Der Bau".
In der künstlerischen Auseinandersetzung für junges Publikum beschäftigt ich das Team des Jungen Staatstheater+ mit ähnlichen Mechanismen und Gedankenspielen in der heutigen Zeit.
Wie sieht der Bau von heute aus? Wer droht, ihn zu zerstören? Sind selbst erschaffene Welten und die Flucht aus der Realität Fluch oder Segen oder beides zugleich?

Prometheus Inc. – Die Geschichte der Familie Frankenstein (für alle ab 14 Jahren)

Premiere am **1. Februar 2024**
Der Versand für Horror- und Science-Fiction-Literatur "Prometheus Inc." soll sich mit dem führenden Konkurrenten im Bereich der Künstlichen Intelligenz zusammenschließen, um zum mächtigsten Konzern der Welt zu werden. In der Zwischenzeit entsteht ein unberechenbares Monster, das sich vergeblich nach Liebe und Zuneigung sehnt und jetzt auf Rache aus ist. Kann das Monster noch aufgehalten werden?

Frei nach dem Roman Frankenstein von Mary Shelley, entsteht PROMETHEUS INC. in der Raumbühne Antipolis im Opernhaus als interaktive Schauer-Science-Fiction+ und PLUS-Produktion.

Wiederaufnahmen

Musical: Emil und die Detektive (für alle ab 10 Jahren)

Wiederaufnahme 2023/2024

...mit der einprägsamen Musik von Marc Schubring kommen noch zahlreiche klangvolle Ohrwürmer hinzu. Die Geschichte von Erich Kästners Emil und die Detektive ist ein Klassiker der Kinderliteratur. Spieler:innen aus Kassel werden zu Expert:innen des Alltags und hinterfragen ihre und unsere Weltanschauung auf den Bühnen des Staatstheaters Kassel. Die Zusammenarbeit von Menschen jeden Alters, Sänger:innen des Kinder- und Jugendchors CANTAMUS, Profis und Laien, ermöglicht einen ganz besonderen Blick auf das Abenteuer Kindheit.

Ministerium der Träume

Mit dem von Kritik und Presse hochgelobten Romandebüt Ministerium der Träume (UA) gewährt Yaghoobifarah einen Blick in die Innenwelt migrantischen Lebens sowie in Klassen-, Identitäts-, Zuschreibungs- und Herkunftskonflikte – und legt dabei nicht nur die deutsche Doppelmoral offen, sondern auch das verdrängte Unbewusste, das nicht nur aus Polizeichats immer wieder hervorquillt.

Peter und der Wolf (für alle ab 5 Jahren)

Wiederaufnahme: **3. Februar 2024**

Wald, Natur, Vogelzwitschern – das beschäftigt die Menschen nicht nur im (Sommer-)Urlaub, sondern immer wieder auch in der Musik. Im moderierten Konzert begeben wir uns auf eine Tour durch Wald, Flur und das Orchester und entdecken als großes Finale einen Klassiker der Konzertliteratur: Peter und der Wolf von Sergej Prokofjew.

Ein Konzert für kleine und große Sendung mit der Maus-Fans, Hörspiel-Hörer:innen und Musikliebhaber:innen.

Mittendrin im Bühnenbild!

Mit Ausstattungsassistentin, Bühnenbildnerin und Künstlerin Verena Waldmüller wollen wir zeichnen, schneiden, modellieren, kleben - den Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt. Gemeinsam entwickeln wir von der Skizze bis hin zum Modell in einem zweitägigen Workshop Deine eigene Bühnenbildidee.

In diesem Workshop könnt ihr selbst praktisch loslegen. Wir beschäftigen uns mit der szenografischen Gestaltung von Räumen und lernen die Basics des Berufsfeldes Bühnenbild kennen.

Termine: Fr. 17.11.2023 16-20 Uhr und Sa. 18.11.2023 10-18 Uhr

Die Workshopreihe "Mittendrin statt nur dabei" richtet sich an theateraffine und kulturinteressierte Menschen, die gerne mehr über die Arbeit am Theater erfahren möchten.

Anmeldung unter: plus@staatstheater-kassel.de